

Pressemitteilung

Münster, den 21. April 2023

Feinbäckerei Barnstorff bereitet Sanierung in Eigenverwaltung vor

BBORS Kreuznacht Rechtsanwälte unterstützt die Geschäftsführung bei dem Sanierungsprozess

- **Der Verkauf in den 20 Filialgeschäften wird uneingeschränkt fortgeführt**
- **Die Löhne und Gehälter der rund 150 Mitarbeiter sind gesichert**
- **Die Rechtsanwälte Dr. Frank Kreuznacht und Alexander Vey von BBORS Kreuznacht Rechtsanwälte beraten den Inhaber**

Der Unternehmer Gerd Buttgerit hat als Inhaber der Feinbäckerei-Konditorei Barnstorff beim Amtsgericht Verden einen Antrag auf Eröffnung eines Eigenverwaltungsverfahrens gestellt, dem das Gericht uneingeschränkt nachgekommen ist. Mit dem Eigenverwaltungsverfahren strebt die in Grasberg ansässige Bäckerei die Sanierung des Unternehmens an. Bei einem Eigenverwaltungsverfahren bleibt die Geschäftsführung uneingeschränkt im Amt. Buttgerit führt den Geschäftsbetrieb in eigener Verantwortung vollumfänglich weiter. Unterstützt wird er dabei von den sanierungserfahrenen Rechtsanwälten Dr. Frank Kreuznacht und Alexander Vey und deren Team aus der Kanzlei BBORS Kreuznacht Rechtsanwälte.

Der Geschäftsbetrieb der Bäckerei, die auf eine 75jährige Backtradition verweisen kann, läuft sowohl in der Backstube am Stammsitz in Grasberg als auch in den in Bremen und im Bremer Umland angesiedelten 20 Filialen ohne Einschränkung weiter.

Herr Gerd Buttgerit blickt dem Erhalt und der Sanierung seines Handwerksunternehmens optimistisch entgegen. *„Auch wenn die Corona-Pandemie überwunden ist, sind die wirtschaftlichen Folgen erst jetzt in ihrer Tragweite spürbar geworden. Zudem haben die rasant gestiegenen Rohstoff- und Energiepreise das Unternehmensergebnis nachhaltig belastet. Wir haben die bestehenden Probleme bereits analysiert und wollen die erforderlichen Schritte mit den Sanierungsinstrumenten dieses Verfahrens umsetzen.“*

Die bereits vor dem Antrag auf Eigenverwaltung eingeleiteten erfolgversprechenden Maßnahmen zur Restrukturierung des Unternehmens konnten noch nicht zum Abschluss gebracht werden, was nunmehr im Rahmen der Eigenverwaltung erfolgen werden soll.

Mit den Möglichkeiten des Eigenverwaltungsverfahrens wird nun eine Reorganisation des Unternehmens angestrebt, um das strukturell solide aufgestellte Unternehmen mit möglichst allen Mitarbeitern zu erhalten. Die kaufmännischen Grundlagen für eine solche Reorganisation werden derzeit durch das Unternehmen erarbeitet.

Durch das Unternehmen wird größtmögliche Transparenz im Umgang mit der wirtschaftlichen Krise praktiziert. Sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Produktion, Verwaltung und Verkauf der 20 Fachgeschäfte wurden unmittelbar in Informationsveranstaltungen über die aktuelle wirtschaftliche Schieflage und über die angestrebte Unternehmenssanierung informiert. Gerd Buttgerit zeigt sich optimistisch: *„Wir werden jetzt mit vollem Einsatz durch diese schwierige Phase gehen und offen mit den bestehenden Problemen umgehen. Wir werden unsere Mitarbeiter, unsere Kunden und alle wesentlichen Vertragspartner uneingeschränkt in den Sanierungsprozess einbinden und fortlaufend informiert halten.“*, führt Buttgerit aus.

Auch während des Eigenverwaltungsverfahrens können sich die Kunden darauf verlassen, dass die gewohnte hohe Qualität der traditionell hergestellten Backwaren der Feinbäckerei-Konditorei Barnstorff selbstverständlich auch zukünftig uneingeschränkt beibehalten wird.

„Der Schwerpunkt unserer Tätigkeit wird in den nächsten Wochen darauf liegen, die Gründe für die wirtschaftliche Schieflage des Unternehmens weiter zu analysieren und die kaufmännischen und rechtlichen Grundlagen für einen erfolgreichen Sanierungsprozess zu erarbeiten und diesen umzusetzen“, so die Anwälte der BBORS Kreuznacht Rechtsanwälte.

Begleitet wird das Eigenverwaltungsverfahren durch den sanierungserfahrenen Rechtsanwalt Dr. Malte Köster aus der Kanzlei WILLMERKÖSTER, den das Amtsgericht Verden zum vorläufigen Sachwalter bestellt.

Über B · B · O · R · S | KREUZNACHT RECHTSANWÄLTE:

B · B · O · R · S | KREUZNACHT RECHTSANWÄLTE ist eine auf die Rechts- und Sanierungsberatung sowie die Insolvenzverwaltung spezialisierte überregionale Kanzlei in der an acht Standorten in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Hessen, Bremen und Thüringen ca. 70 Mitarbeiter interdisziplinär eng zusammen, um Restrukturierungen erfolgreich zu gestalten. Dies sowohl in Insolvenzverfahren, in denen die Anwälte von B · B · O · R · S | KREUZNACHT RECHTSANWÄLTE als Insolvenzverwalter, Sachverwalter oder im Rahmen von Eigenverwaltungen tätig werden, wie auch in außergerichtlichen Sanierungen und der Vorbereitung von restrukturierenden Insolvenzverfahren.

2019 erhielt die Kanzlei die „InsO-Excellence“-Zertifizierung des Gravenbrucher Kreises, die nur ca. 35 Kanzleien in Deutschland führen dürfen. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.bbors-kreuznacht.de

Ansprechpartner:



B · B · O · R · S | KREUZNACHT RECHTSANWÄLTE

Dr. Frank Kreuznacht
Rechtsanwalt, Betriebswirt

Sperlichstraße 10
48151 Münster
Telefon: +49-251-20803-0
rechtsanwaelte@bbors-kreuznacht.de

Ansprechpartner:



B · B · O · R · S | KREUZNACHT RECHTSANWÄLTE

Alexander Vey
Rechtsanwalt

Sperlichstraße 10
48151 Münster
Telefon: +49-251-20803-0
rechtsanwaelte@bbors-kreuznacht.de

Über WILLMERKÖSTER

WILLMERKÖSTER

RECHTSANWÄLTE
INSOLVENZVERWALTER

WILLMERKÖSTER ist als durchgängig digitalisierte Kanzlei darauf ausgerichtet, Sanierungschancen im Insolvenzrecht nutzbar zu machen – sowohl in der klassischen Insolvenzverwaltung als auch im Rahmen von Eigenverwaltungen. Die Unabhängigkeit der Kanzlei ermöglicht es ihr, Lösungen im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessensgruppen im Sinne der anvertrauten Insolvenzverfahren und ohne wechselseitige Abhängigkeiten zu finden. Ihre Expertise und Leistungsfähigkeit als hochspezialisierte Einheit hat die Kanzlei in zahlreichen Sanierungen von Unternehmen verschiedener Größe und unterschiedlicher Branchen nachgewiesen. Mit einem Team von über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 12 Standorten zählt WILLMERKÖSTER zu den leistungsstärksten Insolvenzverwalterkanzleien in Deutschland und wird von rund 30 Insolvenzgerichten regelmäßig beauftragt.

Weitere Informationen unter www.willmerkoester.de